

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

Vor TO **Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende, Minister Dr. Carsten Kühl (RP), eröffnet die Bauministerkonferenz und begrüßt alle Anwesenden.

Besonders herzlich begrüßt Minister Dr. Kühl am 1. Sitzungstag den EU-Kommissar für Regionalpolitik, Dr. Johannes Hahn, sowie dessen Mitarbeiter Dr. Alexander Ferstl und Stefan Zotti.

Am 2. Sitzungstag begrüßt Minister Dr. Kühl Marzena Rogalska, Mitglied des Kabinetts des EU-Kommissars für Energie, Günther Oettinger.

Darüber hinaus begrüßt Minister Dr. Kühl den Vertreter des Bundes, Staatssekretär Rainer Bomba.

Minister Dr. Kühl kündigt an, dass Bundesbauminister Dr. Peter Ramsauer am Kamingespräch teilnehmen werde.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 1: **Fokus Europa:**
Diskussion der Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren
mit dem EU-Kommissar für Regionalpolitik, Dr. Johannes Hahn, zur
Zukunft der städtischen Dimension in der EU-Kohäsionspolitik

EU-Kommissar für Regionalpolitik, Dr. Johannes Hahn, berichtete.

Beschluss:

- I. Die Bauministerkonferenz stimmt dem Bericht der Projektgruppe „Zukunft der Städtischen Dimension in der EU-Kohäsionspolitik und Öffnung der EU-Strukturfonds für die energetische Wohnraumsanierung“ zu. Auf dieser Grundlage erhebt sie folgende Forderungen:
 1. Die Kohäsionspolitik muss vor dem Hintergrund bestehender und zukünftiger Herausforderungen auch in der nächsten Strukturfondsperiode Mittel und Instrumente zur Unterstützung einer nachhaltigen und integrierten Stadtentwicklung zur Verfügung stellen. Sie leistet damit einen unverzichtbaren Beitrag zu den Zielen der erneuerten Lissabon-Strategie – „Europa 2020“. Insofern sollten Fördermaßnahmen der nachhaltigen und integrierten Stadtentwicklung zukünftig als „Lissabon-konform“ anerkannt werden.
 2. Die stadtbezogene Strukturförderung (Städtische Dimension) muss in der nächsten Strukturfondsperiode gemäß Art. 8 EFRE-VO in der Regelförderung fortgesetzt werden. Dabei sollte der erfolgreiche integrierte und partizipative URBAN-Ansatz wieder stärker betont und verbindlicher formuliert werden („Ear marking“ der integrierten Stadtentwicklungspolitik).
 3. Integrierte Handlungskonzepte in der Stadtentwicklung und die regionale Kooperation auf Basis regionaler Handlungskonzepte

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

sollten Voraussetzung für jede Förderung sein. Zur Umsetzung integrativer kommunaler Energieentwicklungskonzepte ist der Einsatz von Strukturfondsfördermitteln für städtische Maßnahmen sinnvoll.

4. Um den integrierten Ansatz in der Stadtentwicklung umsetzen zu können, ist häufig die komplementäre Förderung aus EFRE und ESF erforderlich. Eine flexiblere Handhabung des Instrumentes „Überkreuzfinanzierung“ (Cross-Financing) zwischen EFRE und ESF ist daher notwendig. Der Europäische Sozialfonds muss als unverzichtbarer Bestandteil einer integrierten Kohäsionspolitik erhalten bleiben.
 5. Die Förderpolitiken der EU für den städtischen und ländlichen Raum sind besser aufeinander abzustimmen, um kommunale und regionale Handlungsfelder besser zu vernetzen, Zentrenkonzepte umzusetzen und Zentren zu stärken.
 6. Zur Steigerung der Effizienz und um Synergieeffekte zu erzielen, ist eine bessere Koordinierung der Kohäsionspolitik mit den sektoralen Gemeinschaftspolitiken erforderlich. Förderung sollte wo immer möglich an sektorübergreifendes, integriertes Handeln im Raum gebunden werden.
 7. Das Verwaltungssystem und die Finanzkontrollvorschriften sind im Interesse von Subsidiarität und Bürokratieabbau konsequent zu vereinfachen.
 8. Die Förderpolitiken der EU haben zu respektieren, dass für den Bereich der Wohnraumförderung keine Regelungskompetenz besteht.
- II. Die Bauministerkonferenz bittet ihren Vorsitzenden diesen Beschluss sowie den Bericht der Projektgruppe „Zukunft der Städtischen Dimension in der EU-Kohäsionspolitik und Öffnung der EU-Strukturfonds für die energetische Wohnraumsanierung“ an folgende Institutionen bzw. Personen in deutscher bzw. englischer Fassung zu übermitteln:

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

- an den EU-Kommissar für Regionalpolitik Dr. Johannes Hahn
- an die Vorsitzende des Ausschusses für regionale Entwicklung
Danuta Hübner
- an den Vorsitzenden der Fachkommission COTER des
Ausschusses der Regionen Michel Delebarre
- an die deutschen Abgeordneten des Europäischen Parlaments
- an die Ministerpräsidentenkonferenz sowie die folgenden
Fachministerkonferenzen der Länder: Ministerkonferenz für
Raumordnung, Wirtschaftsministerkonferenz,
Europaministerkonferenz.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 2: **Fokus Europa:**
Neuer Energieeffizienz-Aktionsplan

Marzena Rogalska, Kabinettsmitglied des EU-Kommissars für Energie
Günther Oettinger, berichtete.

Es wurde kein Beschluss gefasst.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 3: **Genehmigung der Niederschrift der 119. Bauministerkonferenz am
3. September 2010 in Berlin**

Die Bauministerkonferenz genehmigt die Niederschrift.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 4: Bericht des Bundes und allgemeine Aussprache u.a. EnEV 2009 Novelle und Evaluierung der Wirkungen

Staatssekretär Bomba berichtete zu folgenden Themen:

- Evaluierung und Novellierung EnEV 2009
- Novellierung Bauplanungsrecht
- Vertragsverletzungsverfahren der EU:
 - Einheimischen-Modell bei der Baulandausweisung
 - Großflächiger Einzelhandel
- Stadtentwicklungspolitik
 - Städtebauförderung: Sachstand geplante Kürzungen und weiteres Vorgehen im Rahmen des parlamentarischen Verfahrens zum Bundeshaushaltsgesetz 2011
 - Nationale Stadtentwicklungspolitik
 - UNESCO – Weltkulturerbestätten
 - Soziale Stadt
- Energetische Gebäudesanierung
- Wohngeld
- Wohnen im Alter.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 5: Kompensationsleistungen Soziale Wohnraumförderung

Beschluss:

1. Die Bauministerkonferenz stellt fest, dass investive Aufwendungen für die Finanzierung von Maßnahmen der Wohnraumförderung auch im Zeitraum bis 2019 unerlässlich sind. Dabei sind die Länder auf Kompensationsmittel des Bundes angewiesen. Die Kompensationsmittel sind in der bisherigen Höhe weiterhin angemessen und erforderlich.
2. Die Bauministerkonferenz fordert den Bund auf, den jährlichen Betrag nach § 3 Abs. 2 EntflechtG im Zeitraum bis 2019 ungeschmälert mit der ursprünglichen Zweckbindung den Ländern zur Verfügung zu stellen.
3. Die Bauministerkonferenz bittet den Vorsitzenden, ihre Haltung dem Vorsitzenden der Finanzministerkonferenz und der Konferenz der Chefs der Staats- und Senatskanzleien mit der Bitte zu übermitteln, das Anliegen der Bauministerkonferenz in den anstehenden Verhandlungen mit dem Bund über die weitere Zahlung von Kompensationsmitteln an die Länder zu unterstützen.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 6: **Sonderregelungen der Vergabe von Bauleistungen im Rahmen des
Konjunkturpakets K II des Bundes – Anhebung der Wertgrenzen –**

Beschluss:

Die Bauministerkonferenz begrüßt die Unterstützung der Länder durch die Konjunkturpakete I und II des Bundes. Die sie begleitenden Beschlüsse und Erlasse haben zum Erfolg der Maßnahmen beigetragen. Mit dem Abschluss des Konjunkturpakets II empfiehlt die Bauministerkonferenz eine Verlängerung der Anhebung der Wertgrenzen für beschränkte Ausschreibungen und freihändige Vergaben um ein Jahr, um in dieser Zeit die mit der Anhebung der Wertgrenzen in Vergabeverfahren gemachten Erfahrungen auswerten zu können.

Bei der Auswertung der gemachten Erfahrungen hinsichtlich der Anhebung der Wertgrenzen für beschränkte Ausschreibungen und freihändige Vergaben soll bis zur nächsten Bauministerkonferenz auch eine Position der Wirtschaftsminister eingeholt werden. Nach der Auswertung wird sich die Bauministerkonferenz erneut mit dieser Fragestellung befassen.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 7: **Vorsitz des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau- und
Wohnungswesen**

Beschluss:

Mit Wirkung vom 1. November 2010 übernimmt Frau AL'in Anne Katrin Bohle (Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen) den Vorsitz des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau- und Wohnungswesen der Bauministerkonferenz.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 8: **Bestellung des Vorsitzenden des Ausschusses für Staatlichen Hochbau**

Beschluss:

Die Bauministerkonferenz bestätigt Herrn Ministerialdirigent Friedrich Geiger, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, als neuen Vorsitzenden des Ausschusses für Staatlichen Hochbau.

Mit dem Vorsitz wechselt auch die Geschäftsführung von Niedersachsen nach Bayern.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 9: Bericht des Vorsitzenden / Verschiedenes

Es bestand kein Beratungsbedarf.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße

TOP 10: Ort und Termin der nächsten regulären Bauministerkonferenz

Die nächste reguläre Bauministerkonferenz findet am 29./30. September 2011 in Koblenz statt.